



Bilanzpressekonferenz
29. März 2001

DIREKT ANLAGE BANK

Die Bank sind Sie.

Agenda

1. DAB / Self Trade 2000

1.1 Ergebnisse DAB AG 2000

1.2 Meilensteine 2000

1.3 Financials

2. DAB / Self Trade 2001

2.1 Mission-Statement 2001

2.2 Konzern-Aufstellung

3. Zusammenfassung 2000

4. Ausblick auf das erste Quartal 2001

DAB / Self Trade 2000

1.1 Ergebnisse DAB AG 2000: Depot- und Transaktionszahlen verdreifacht

	DAB AG	Self Trade	DAB Gruppe
Verwaltete Depots	360.463	58.329	418.792
Ausgeführte Transaktionen	6.100.573	1.793.322	7.893.895
Kundenvermögen	11,96 Mrd. Euro	0,86 Mrd. Euro	12,82 Mrd. Euro
Entwicklung des Marktanteils DAB AG (Deutschland)	Anstieg von 17% auf 19%		

Nach einer Studie von JP Morgan, Stand Februar 2001

1.1 Ergebnisse DAB AG 2000: B-to-B und B-to-C

DAB ist Marktführer bei Finanzintermediären

	Business-to-Customer	Business-to-Business
Verwaltete Depots	334.926	Endkunden: 25.537 (Finanzintermediäre: 613)
Ausgeführte Transaktionen	5.612.448	488.125
Kundenvermögen	7,03 Mrd. Euro	4,93 Mrd. Euro

1.1 Ergebnis DAB AG 2000: Effizienz verbessert

	2000	1999
Transaktionen / Mitarbeiter*	2.959	1.454
Depots / Mitarbeiter*	558	336
IT-Aufwand / Transaktion	2,1 Euro	3,1 Euro
Marketingaufwendungen / Nettoneukunde	141,1 Euro	270 Euro

* Vollzeit in Mitarbeiterkapazitäten (= 40 Stunden/Woche/Kräfte)



1.2 Meilensteine 2000: Durch Erwerb von Self Trade wird DAB Gruppe zu Europas größtem Discount Broker

	2000	1999
Frankreich, Start Dez 98	37.198	11.160
UK, Start Mai 00	19.059	0
Italien, Start April 00	375	0
Spanien, Start Juni 00	1.661	0
Depots gesamt	58.329	11.160
Vermögen in Mrd. Euro	0.858	0.382
Transaktionen	1.793.322	376.241
Mitarbeiter	329	69



1.2 Meilensteine 2000: Mit Kooperationen zur Marktführerschaft

- Kooperationen mit Equinet, Sal. Oppenheim, Goldman Sachs und HypoVereinsbank sichern Marktführung im Emissionsgeschäft
- „Online meets Offline“:
DAB Anlage-Center und Flagship Stores bundesweit an 12 Standorten
- Produkt- und Serviceentwicklungen vor allem für Finanzintermediäre und beratungsbedürftige Kunden
- Kooperationen mit Insurance City und INTERHYP ermöglichen „DAB Allfinanz-Center“
- Markenbekanntheit deutlich gesteigert

1.3 Financials: Konsolidierungskreis 2000

	Konzern 2000	Analysten Kon- sens 2000	AG 1999
DAB AG Ergebnis vor Steuern in Mio Euro	13,7		2,0
Ergebnis vor Steuern Schweiz in Mio Euro	-5,2		
Beteiligung Business Channel	-3,2		
Konzernergebnis vor Steuern in Mio Euro	5,3	-0,35	
Konzernergebnis nach Steuern in Mio Euro	-3,9	-7,41	
Ergebnis pro Aktie in Euro	-0,068	-0,13	0,39

Konsolidierungskreis 2000 umfasst: DAB AG, DAB Schweiz AG (seit 31.10.00), Self Trade (seit 31.12.00, ohne G+V), Business Channel (at equity; seit 01.07.00)

DAB / Self Trade 2001



2.1 Mission-Statement 2001

„Bis zum Jahr 2002 werden wir europäischer Marktführer im >full service e-brokerage< durch Konzentration auf >asset gathering< und die Bereitstellung von Lösungsmöglichkeiten für die Kunden. Das bedeutet, dass die DAB/Self Trade - Gruppe das größte, vollständig integrierte, effizienteste und schnellst-wachsende Unternehmen seiner Art ist.“

2.2 Konzern-Aufstellung: 6 Märkte - 1 Lösung



6 Märkte

- 1 Organisation: Europaweit zusammengefasste Führungs- und Supportfunktionen in Paris und München, realisiert Q1 2001

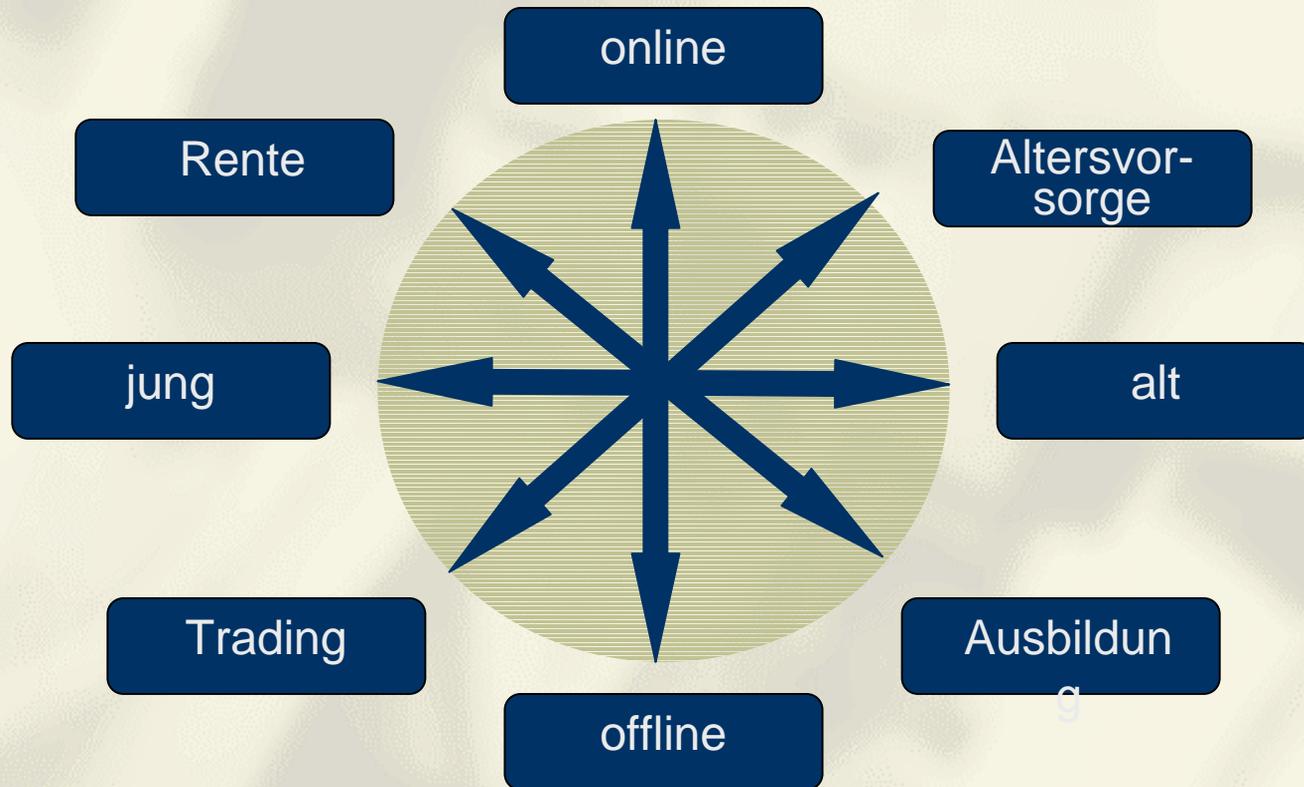
- 1 Top-Management: 15 Mitarbeiter, davon 6 Deutsche, 9 aus anderen europäischen Ländern

- 1 Technik: gemeinsame IT-Plattform bis Ende Q2 2002

- 1 Team: insg. Mitarbeiter aus 42 Nationen, gemeinsame Corporate Culture

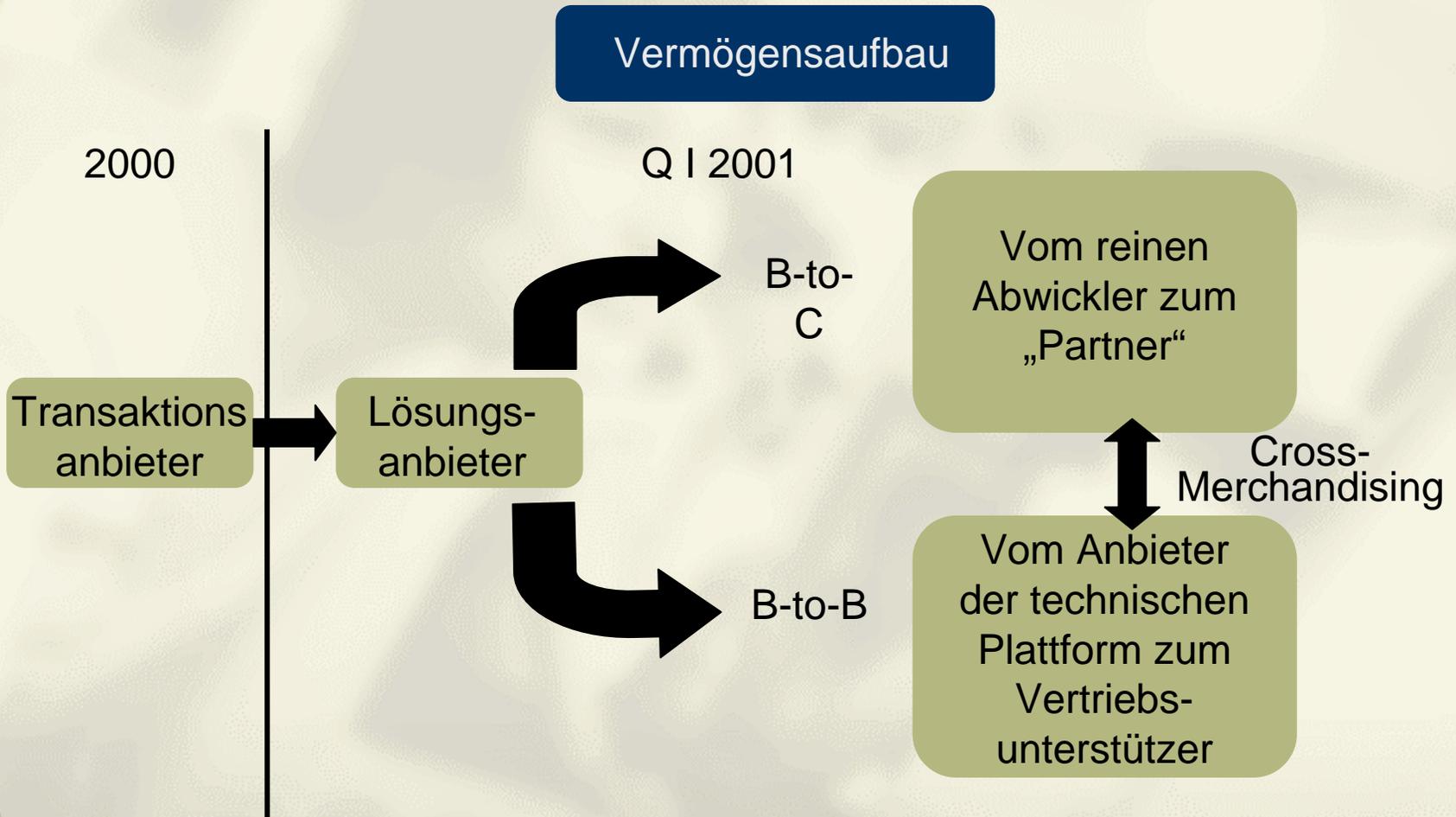
- 1 Marke: effiziente Kommunikation

2.2 Konzern-Aufstellung: DAB wird zum Lösungsanbieter



Egal, was Sie zum Wertpapierhandel brauchen, Sie finden es bei der DAB.

2.2 Konzern-Aufstellung: DAB wird zum Lösungsanbieter





2.2 Konzern-Aufstellung: 6 Märkte - 1 Marke

Die neue einheitliche europäische Marke berücksichtigt:

- Der größte Markenwert ist in Deutschland angesiedelt.
- „Bank“ im Namen dokumentiert Seriösität und Vertrauenswürdigkeit.
- Der Farbcode ist europaweit auffällig.
- Differenzierung von Mitbewerbern

B-to-C Brand



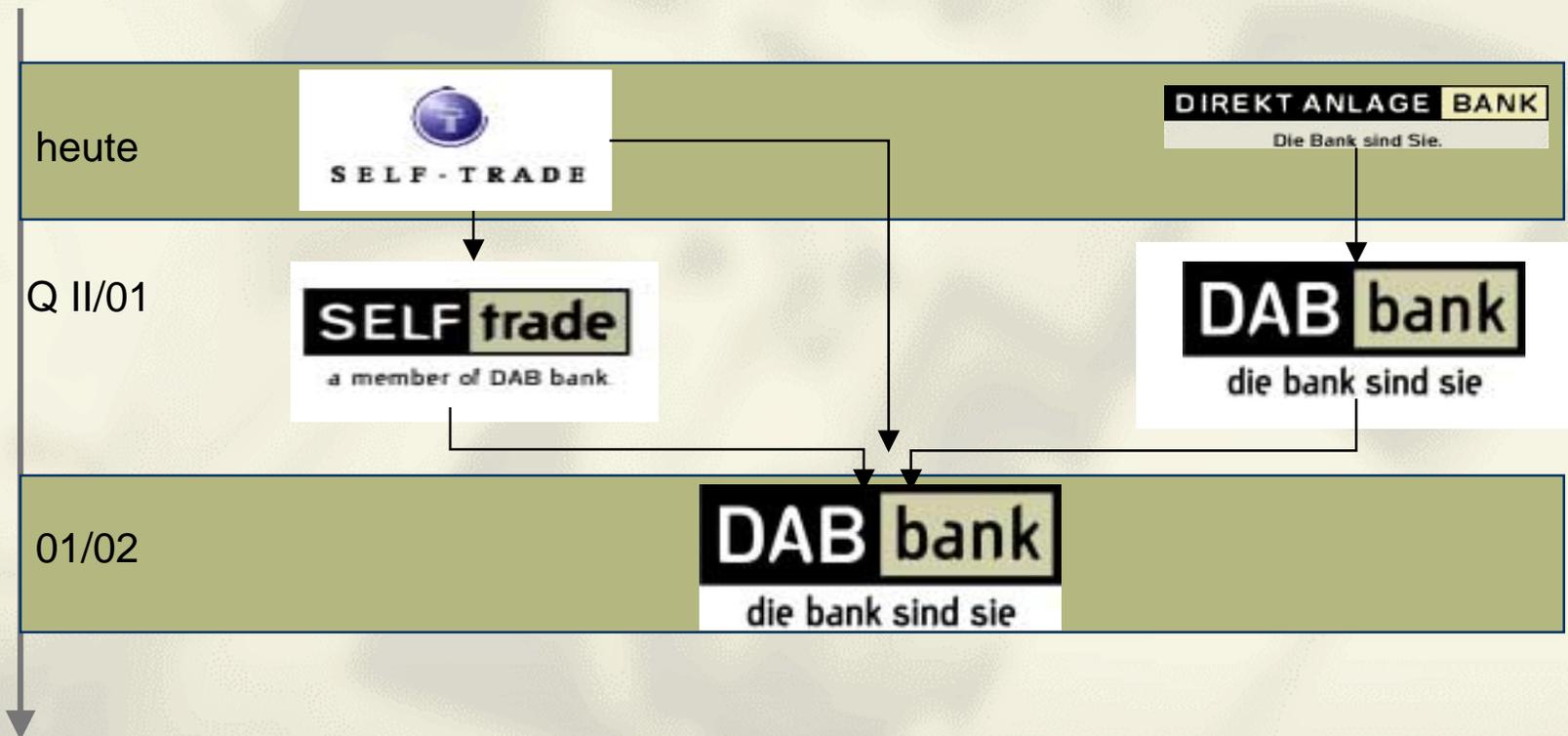
B-to-B Brand





2.2 Konzern-Aufstellung: 6 Märkte - 1 Marke, der Zeitplan

Mit dem Beginn des Q II/01 werden alle Staaten die neue Marke nach und nach übernehmen. 2002 werden alle beteiligten Staaten die einheitliche Marke „DAB bank“ eingeführt haben.

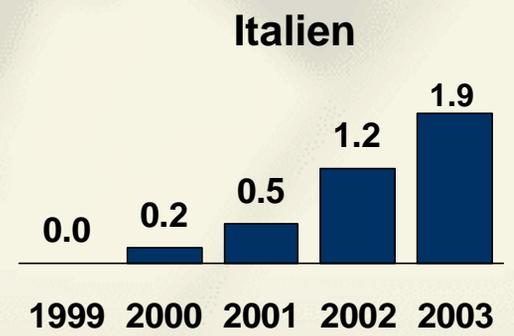
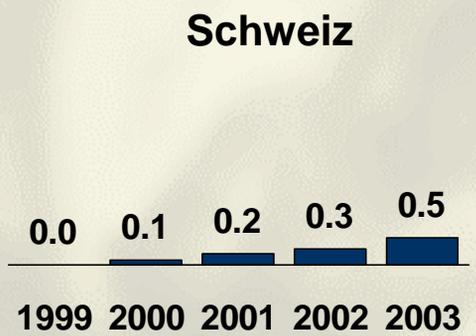
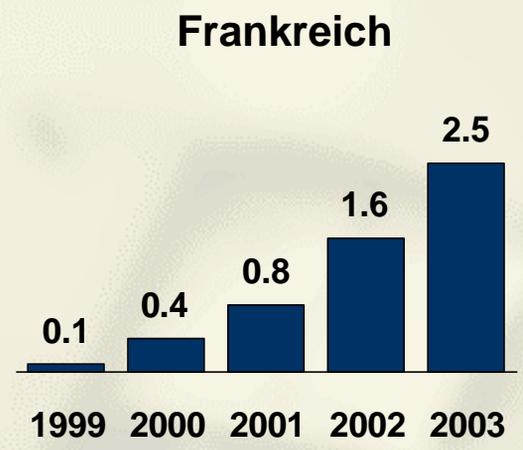
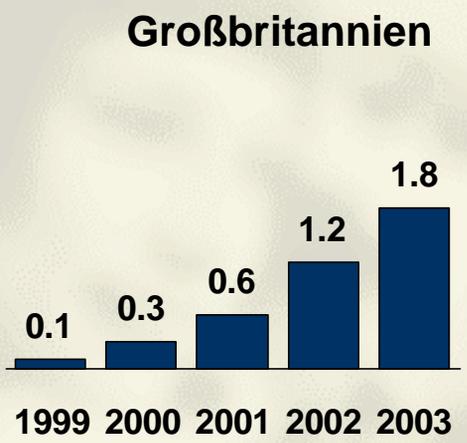
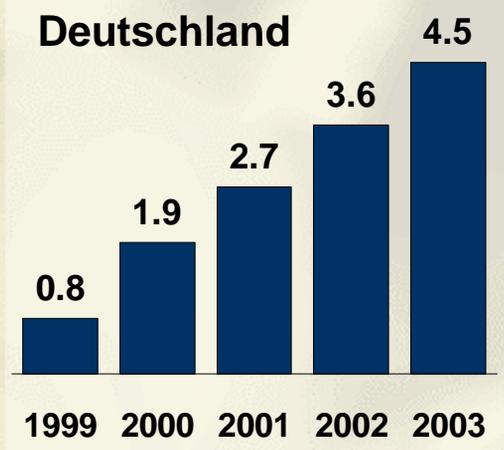


2.2 Konzern-Aufstellung: Der Markt für Discount Broker wird bis 2003 weiter anwachsen

	2000		2003
Erwartetes Marktwachstum der Discount Brokerage-Kunden in Deutschland	Von 1,9 Mio	auf	4,5 Mio
Erwartetes Marktwachstum der Discount Brokerage-Kunden in Europa	Von 3,7 Mio	auf	14,8 Mio

Quelle: JP Morgan Studie, Februar 2001

2.2 Entwicklung der Konten der Discount Broker in führenden europäischen Staaten



Quelle: JP Morgan 02/01

2.2 Konzern-Aufstellung: Die Megatrends sind ungebrochen

- Generation der Erben: in Europa sind große Vermögen angewachsen, die nun vererbt werden
- Vermögensaufbau: immer mehr Menschen haben das Bedürfnis, ihr Geld zum Vermögensaufbau zu nutzen
- Börse: Zahl der Aktienbesitzer steigt unaufhaltsam
- Multichannel-Vertrieb
- Unabhängige Vermögensverwalter
- Technologie: Nutzung von Internet und anderen neuen Medien steigen
- Private Altersvorsorge: Die Wachstumschance 2001

3. Zusammenfassung 2000: Bestes Geschäftsjahr seit Bestehen der DAB

- Depots und Transaktionen nahezu verdreifacht
- Sparpläne auf 60.296 verdoppelt
- Zahl der Finanzintermediäre verdoppelt
- Ergebnis vor Steuern versiebenfacht
- Mit Self Trade und DAB Schweiz riesige Schritte in Europa gegangen
- Marktanteil von 17% auf 19% gestiegen
- Beste Positionierung als Innovationsmotor, Solution Provider und Asset Gatherer
- DAB ist ein dynamisch wachsendes europäisches Unternehmen

4. Ausblick auf das erste Quartal 2001: Der DAB Konzern ist stabil

	DAB AG	Self Trade	DAB Konzern
Verwaltete Depots	386.500 (+26.000)	77.300 (+19.000)	463.800 (+45.000)
Ausgeführte Transaktionen	1,550 Millionen	450.000	2,0 Millionen
Sparpläne	64.500		64.500

Haben Sie Fragen?